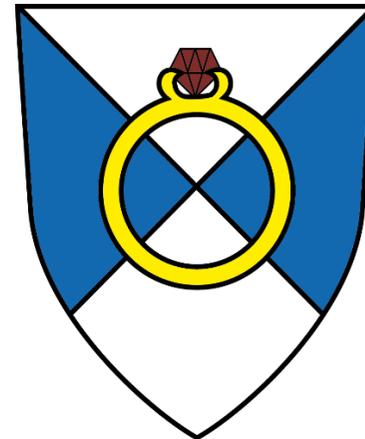


Chronik

Stand: 07.03.2022



Havering



Ludwigshafen am Rhein

Chronologie der Städtepartnerschaft Ludwigshafen am Rhein mit Havering

**anhand der Aufzeichnungen
von Ehrenringträger Karl-Heinz Jungbluth (1970 – 2010),
Hedwig Kullmann (2000 – 2012) und
Elisabeth Dilly (2012 – heute)
sowie der Unterlagen im Büro Städtepartnerschaften
der Stadt Ludwigshafen am Rhein**

Zahlen/Daten/Fakten:

Havering, seit 1965 nordöstlichster Stadtteil von Groß-London, ist flächenmäßig der zweitgrößte Stadtteil und in unmittelbarer Nachbarschaft zur Grafschaft Essex gelegen. Vor der Neubildung der Stadt Havering waren die heutigen Stadtteile Romford, Hornchurch, Rainham, Upminster (und weitere) selbstständige Gemeinden.

Die Stadt liegt an der Themse.

Einwohner: 257.810

Ausdehnung von 112,27 Quadratkilometern

Stadtgründung: 1964

Havering ist fast ausschließlich eine Wohnstadt mit überwiegend Einfamilienhäusern.

Entfernung zu Ludwigshafen ca. 800 km
Gründung einer deutsch-englischen Verbindung in Ludwigshafen

Ausgangsidee:

Ende der 60er Jahre wurde der Beitritt Großbritanniens zur Europäischen Gemeinschaft, damals noch EWG genannt, vielfach diskutiert. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass der Gedanke aufkam, durch die Städtepartnerschaft einen Beitrag dazu zu leisten, die Briten zum Beitritt in die europäische Gemeinschaft zu ermutigen.

Bei der Suche nach einem geeigneten Partner kamen dann die bereits bestehenden Beziehungen zwischen der International Police Association von Ludwigshafen und Havering zugute, die seit Ende der 60er Jahre bestehen.

1968

1968 veranstaltete die Internationale Polizeivereinigung IPA eine Kundgebung, die in Recklinghausen in Nordrhein-Westfalen stattgefunden hat. Dort trafen zwei „K-Division-Bobbys“, Fred Lawes und Bill Emery, auf Hans-Werner Schorn und Otto Reichert von der Ludwigshafener Polizei. Eine Einladung an die Deutschen führte noch im selben Jahr zu einer Stippvisite in Havering.

1969

Im Mai 1969 folgte ein offizieller Besuch von IPA-Mitgliedern aus Ludwigshafen bei ihren Havering-Kollegen. Bei diesem Besuch trafen sie den damaligen Bürgermeister von Havering, Herrn Bill Smith, und überreichten ihm einen Grußbrief des Ludwigshafener Oberbürgermeisters Dr. Werner Ludwig.

Damals war Ludwigshafen, das bereits Partnerschaftsbeziehungen mit Pasadena in den USA und Lorient in Frankreich unterhielt, an der Suche nach einem „Zwilling“ in Großbritannien interessiert, sodass sich am 17. Mai 1970 dann Bürgermeister Bert James und Oberbürgermeister Dr. Werner Ludwig getroffen haben.

Seitdem sind viele Organisationen mit unterschiedlichsten Interessen zwischen unseren beiden Städten hin und her gereist. Die Liste der beteiligten Gruppen ist beeindruckend, sie umfasst Schulen, Sportvereine, Musikgruppen (Chöre, Bands und Orchester), Kirchen, politische Parteien, Amateurfunk-enthusiasten, Sprachstudierende und junge Menschen mit Arbeitserfahrung.

1970

Juli 1970: Erster offizieller Besuch der Haveringer in Ludwigshafen. Jack Broad gehört zu den Pionieren. Die Organisation in Ludwigshafen übernimmt die TWL.

Bürgermeister ist Bert James in Havering, Stellvertreter ist William Sibley. Für das Büro Städtepartnerschaften zeichnen sich Hans-Eberle (Ludwigshafen) und Norman Chisman (Havering) verantwortlich.

1971

Vom 14. bis 18. April finden die großen Feierlichkeiten zur Städtepartnerschaftsratifizierung in Havering statt.

14. April: Auf dem Platz „Liberty“ im Zentrum von Romford hatten sich nahezu 2000 Menschen eingefunden, die der Delegation mit Oberbürgermeister Dr. Werner Ludwig an der Spitze einen herzlichen Willkommensgruß aussprechen. Mit der Bahn aus Ludwigshafen reiste eine rund 50 Personen umfassende Polizei-Abordnung, die wesentlich dazu beigetragen hat, dass beide Städte eine Partnerschaft eingehen können.

15. April: Empfang der beiden Delegationen bei Lord Mayor Sir Peter Studd im Mansion-House. Abends offizielles Bankett im Rathaus in Havering.

16. April: Besichtigung kommunaler Einrichtungen von Havering.

17. April: Bei einem Gala-Abend im Fußballstadion des Romford Football Club unterzeichneten vor rund 4000 Zuschauer*innen im Flutlicht Oberbürgermeister Dr. Werner Ludwig (Ludwigshafen) und Bürgermeister Albert „Bert“ T. James (Havering) die Partnerschaftsurkunde. Aus der allgemeinen Herzlichkeit schloss sich nur das Wetter aus.

Unerfreulich blies ein eisiger Wind bei kühlen Temperaturen auf die frierenden Zuschauer*innen und durch das Dreieinhalb-Stunden-Programm. Etwa 500 Aktive gestalteten das Festprogramm. Es war ein schöner Auftakt einer Partnerschaft mit Bürger*innen der Stadt Ludwigshafen und der Stadt Havering.

Diesem Datum gingen häufige Besuche von Bürger*innen sowie Offiziellen beider Städte voraus.

11. Juni: Councillor Frank Coffin (Mayor) nutzt seinen Urlaub, um mit seiner Familie im Wohnwagen nach Ludwigshafen zu fahren, wo er rund vier Tage bleiben wird. Ein Platz an der Blies wurde für den Camper reserviert.

Vom 11. bis 19. Juni sind Schüler*innen der Anne-Frank-Realschule an der Brittons-School in Havering.

Vom 28. bis 31. August gastieren 25 Amateur-Schauspieler*innen in Ludwigshafen und führen das Stück „Beau Strategem“ von George Farquhar auf.

1972

Ab 27. September: Englische Tage in Ludwigshafen. Empfang im Kammermusiksaal des Pfalzbaus. Bürgermeister Bill Cole aus Havering, seine Frau sowie Councillor Doris Lathan und Councillor Peter Osborne weilen in Ludwigshafen. Bürgermeister Cole überreicht Ludwigshafen eine historische Flagge aus Havering. Seit April 1971 haben schon 800 Menschen aus Ludwigshafen bzw. Havering die Partnerstadt besucht.

An der Unterzeichnung der Partnerschaft nahmen teil:

- Dr. Werner Ludwig, OB Ludwigshafen am Rhein
- Bert James, OB Havering

- IPA Mitglieder Hans Schorn, Ludwigshafen
- Fred Lawes (†1984) und Ehefrau Mary, Havering
- Hans Eberle, städtischer Protokollchef, Ludwigshafen
- Norman Cheesmann, Havering
- Norman Dannatt, Schul- und Musikbeauftragter, Havering
- William Sibley, Ratsmitglied Havering

Die deutsche Presse schreibt: „Kontinentale Leckerbissen und Hochzeit ohne alle Dokumente“.

Im „Gegenzug“ reisen 122 Ludwigshafener Sportler*innen nach England.

1973

William Sibley besucht OB Dr. Ludwig in Ludwigshafen. Er ist in Begleitung von einem Zwillingpaar. „Unsere Partnerschaft wird eine Verbindung sein, getragen von allen Bürgern beider Städte“. Freundschaftliche Verbindungen ausbauen, so lautete die Devise einiger Partnerschaftsfreunde. Zusammenführung unterschiedlicher und doch gleicher Interessen.

1978

Die Partnerschaft mit Havering lebt von den Begegnungen der Einzelnen, die Verwaltungskontakte sind nicht so eng. Die Begegnungen finden in den Familien statt. Der Grundgedanke war, dass sich die Menschen aus den beiden Regionen nach dem Krieg besser kennenlernen sollten. Die zwischenmenschliche Ebene sollte eine Brücke, ein Hilfsmittel sein, um den Erinnerungen aus Kriegszeiten etwas entgegenzusetzen, um die Versöhnung zu fördern.

Gründung einer Bürgergruppe, ein Mix aus interessierten Bürger*innen Ludwigshafens. Aus allen Schichten frei von Religion und Partei. Das gleiche war in Havering zu organisieren.

Die erste Gruppe in Havering nannte sich HA-LU. Diese arbeiteten mit der North East London Group, Engineering Industries Association Havering (EIA) zusammen. Chairmen waren Stephan Holmann sowie Norman Tibbet sowie von deutscher Seite Dr. Matzker (IHK) und Michael Becker. Der erste Besuch bei der Bürgergruppe folgte im gleichen Jahr.

1979

Aufstellung eine Gruppe von Handwerkern in Havering sowie in Ludwigshafen. In Ludwigshafen Kreishandwerkerschaft, in Havering Chamber of Commerce.

Zum ersten Mal gab es eine Europawoche in Havering anlässlich der bevorstehenden Europawahl. Die HA-LU Twinning Association beteiligt sich aktiv.

13. Juni: Empfang in Havering mit dem Spielmannszug Gartenstadt. Anwesend: Bürgermeisterin Councillor Angie E. Smith und ihr Ehemann Bill Smith, M.P. Michael Neubert aus Romford und William „Bill“ Sibley. Dabei waren auch Norman Dannatt (Musikbeauftragter), Peter Spraggon (Bandleader) und Pat Spraggon (Secretary).

7. bis 14. September: den zweiten Besuch in Ludwigshafen organisierte auf englischer Seite die Chamber of Commerce, die Leitung hatte Fred Robertson. Es fand eine Alcan-Aluminiumhütten-Besichtigung auf dem Gelände von Giuliani statt. 53 Personen aus Havering sind zum Empfang im neuen Ludwigshafener Rathaus. Zudem gab es eine Brauerei-

besichtigung in Ludwigshafen-Oggersheim und den Besuch des Wurstmarktes in Bad Dürkheim. Norman Tibbet war der Leiter der englischen Delegation.

1980

Die Gemeinden der evangelischen Trinitatiskirche und der Erlöserkirche aus Ludwigshafen-Gartenstadt und die Gemeinde der United Reformed Church (URC) aus Romford (Havering) haben sich zur Partnerschaft verbunden, ebenso am 9. September die katholische Pfarrei St. Bonifaz in Ludwigshafen-Gartenstadt und die Anglican Church of St. Edward the Confessor in Romford.

Am 12. September reisten die Ludwigshafener (Bürgergruppe Jungbluth + Kreishandwerker) mit 54 Teilnehmer*innen nach Havering und wurden von Councillor Mayor Peter Marsden empfangen.

1981

Bürgergruppe Jungbluth/Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz. Vertretung in Punkto handwerkliche Interessen aus Havering. Manny Goldstein gründete die HA-LU Twinning.

25. Mai: Havering feierte 10 Jahre Bestehen der Freundschaft mit Ludwigshafen. Die offizielle Feier jedoch fand in Ludwigshafen statt.

1982

3. September: Die Handwerkskammer aus Ludwigshafen mit Leiter Robert Müller reist nach Havering (50-55 Personen). Mayor Leslie Reilly eröffnet das Dolphin Center.

1983

Die Kreishandwerkerschaft Vorderpfalz und die Bürgergruppe empfangen Vertreter aus Handwerksbetrieben aus Havering in Ludwigshafen. Verantwortlich zeichnet sich Kreishandwerks-Innungsmeister Eggert.

1984

Vom 20. bis 24. September findet die 9. Sportlerbegegnung von Ludwigshafen mit dem London Borough of Havering statt. Am 21. September gibt es einen offiziellen Empfang im Stadtmuseum. Schwerpunkt der Begegnung ist der sportliche Austausch zwischen Sportler*innen in den Disziplinen Fechten, Fußball, Hockey, Judo, Radrennen, Schwimmen und Tischtennis.

Im September fährt die Kreishandwerkerschaft und die Bürgergruppe nach Havering. An der Spitze Martin Müller und Heinrich Hagenbucher. Empfang bei Bürgermeister Bill Todd, Havering.

Gründungsmitglied Fred Lawes ist verstorben. Er war der Vater der Partnerschaft. Zur Trauerfeier fahren aus Ludwigshafen Karl-Heinz Jungbluth, Dieter Hille und Hans Eberle.

1985

Die Haveringer sind mit Ron Kempton und 50 Personen in Ludwigshafen.

1986

Ron Kempton, Leiter der Chamber of Commerce, ist verstorben.

Karl-Heinz Jungbluth und Hans Schorn fahren nach Havering zur Beerdigung.

In Havering feiert man das 15-jährige Partnerschaftsjubiläum. Bürgermeister Eric Munday leitet die Feierlichkeiten. Vom 4. bis 11. April sind 63 Personen aus Ludwigshafen in Havering.

Am 6. April wurde das Partnerschaftsversprechen erneuert. Freundschaften bestehen mittlerweile zwischen Jugendlichen, Schulen, Sportler*innen, Künstler*innen, Sänger*innen, Musiker*innen, Karnevalisten, caritativen Einrichtungen, Geschäftsleuten, Kirchen, der Polizei, den Verkehrsbetrieben, städtischen Bediensteten und Mitgliedern der Stadträte.

Diese Verbindungen manifestieren sich weiterhin in drei Ehen zwischen Bürger*innen unserer Städte.

1987

Die Geschäftsleute und Handwerker in Ludwigshafen steigen aus der Partnerschaft aus. Fortan pflegt in Ludwigshafen die Bürgergruppe Jungbluth die Interessen nach Havering und die HA-LU die Interessen nach Ludwigshafen.

Kontaktpersonen in Ludwigshafen: Karl-Heinz Jungbluth und Hedi Kullmann, in Havering: Manny Goldstein und Edie Belt.

29. August: Eine Partnerschaftsehe entsteht: John und Michaela Campbell aus Romford heiraten, Gruppe St. Bonifaz/ St. Eduard.

Im September besuchen ca. 50 Personen aus Havering die Stadt Ludwigshafen. Leiter der englischen Gruppe ist K. C. Rinker (in Vertretung).

1989

September: 7. Besuch der Haveringer in Ludwigshafen. Thema „10 Jahre in Freundschaft verbunden“. Leitung Manny Goldstein, HA-LU Twinning.

1990

September: Die Bürgergruppe Ludwigshafen und 20 Personen aus Dessau fahren nach Havering. Empfang bei Mayor Ron Latchford. Es war der erste Besuch der Dessauer im europäischen Ausland. Insgesamt waren es 95 Personen, die in zwei Gruppen eingeteilt wurden (nach Interessen).

Dezember: Partnerschaftspionier Norman Tibbett ist verstorben. Er war seit 1977 dabei.

1991

Mai: Thema 20 Jahre Havering und Ludwigshafen. Leitung in Havering: Manny Goldstein.

Die Haveringer weilen 1991 zum 8. Besuch in Ludwigshafen. Zum ersten Mal sind auch Menschen mit Behinderung an Bord. Verantwortlich: Manny Goldstein.

Das 20-jähriges Jubiläum wurde vom 24. bis 31. Mai gefeiert. „Mr. Rainham“ Mike Turner ist mit 76 Jahren verstorben.

1992

Schüler*innen und Lehrer*innen der Francis Bardsley School in Havering besuchen Ludwigshafen vom 22. April bis 1. Mai und werden am 27. April vom Beigeordneten Günther Ramsauer im Foyer zum Stadtratssaal offiziell empfangen.

Vom 4. bis 11. September fahren die Ludwigshafener nach Havering. Bürgermeister Len Long gibt einen Empfang im Rathaus. Es war der 9. Besuch auf der britischen Insel.

1993

Eine Saxophon-Gruppe vom Ludwigshafener Carl-Bosch-Gymnasium weilt in Havering. 7 Schüler*innen reisten mit den Lehrer*innen nach Havering, um sich musikalisch den Inselbewohner*innen vorzustellen. Man bewies sich mit einer zünftigen Havering-Show. Jack Broad lud die Jugendlichen zu einem privaten musikalischen Abend ein.

Vom 30. Mai bis 5. Juni. fuhren Mitglieder der Bürgergruppe Jungbluth nach Havering. Ein Theaterbesuch im Queen's Theatre war angesagt. Die deutschen Gäste wurden alle persönlich begrüßt. Der Tagesausflug ging nach Winchester.

1994

April: Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schulte ist auf Privatbesuch in Havering.

Treffen mit Bürgermeister Harry Webb. Havering diskutiert mit den Ludwigshafenern über das Thema „Eurotunnel“.

1995

Bürgermeister Harry Webb besucht Ludwigshafen. Die Haveringer begeisterten die Anwesenden des bunten Abends mit englischen Volksliedern. Der deutsche Beifall war ihnen sicher.

Der 20. Geburtstag (HA-LU/Bürgergruppe) wurde an der Mosel zünftig gefeiert (Weinprobe). Vom 11. bis 18. August besuchten die Gäste aus Havering die Pfalz. Die Leitung hatte Manny Goldstein. 76 Personen nahmen am Abendessen am Rheinufer in Worms teil.

Informationen aus dem Partnerschaftsausschuss Ludwigshafen: Diskussionen um die Partnerschaft, Vergleiche und Gegenüberstellungen. Mit Lorient (Frankreich) gab es 1993 54 Begegnungen, davon 23 Schulklassen. Das 30-jährige Bestehen feierte man am 23.05.1993. Mit Havering (England) gab es 1992 28 Begegnungen, davon 9 mit Schulen (5 in Ludwigshafen, 4 in Havering).

1996

25-Jähriges Bestehen der Partnerschaft von Havering mit Ludwigshafen. Dies wurde vom 24. bis 27. Mai in Havering gefeiert und war das 10. Treffen in Havering.

Anwesend waren Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schulte und seine Ehefrau Dorothee.

Zu diesem Jubiläum reisten 330 Personen aus Ludwigshafen nach Havering. Am Samstag, 25. Mai, wurde das Gastgeschenk aus Havering an Ludwigshafen übergeben: „The Community Quilt“, ein Twinning-Quilt-Wandteppich in der Größe 3m x 6,50m, Ausstellungsort: die Eingangshalle im Pfalzbau.

Es folgte die gemeinsame Geburtstagsfeier mit Ansprachen (mit Erinnerungen und historischen Geschichten) sowie einem gemeinsamen Essen. Dabei wurden Andenken, Urkunden und Bilder übergeben.

1997

12. bis 19. September: englischer Besuch in Ludwigshafen mit 50 Personen. Ausflugsprogramm: Westpfalz, Burg Lichtenberg/Kusel, Abendessen in Otterberg, Abteikirche, später Besichtigungsprogramm in der BASF.

1998

Die Ludwigshafener Bürgergruppe besucht Havering. Empfang bei Bürgermeister Harry Webb.

1999

Jack Broad wird 75 Jahre alt. Beigeordneter Günther Ramsauer aus Ludwigshafen hält eine Rede. Die CDU Ludwigshafen überreicht Jack Broad die Kanzlermedaille (Adenauer) für seine Verdienste für die Völkerverständigung. Hans Schorn und Karl-Heinz Jungbluth überreichen ihm eine ausgemalte Urkunde. Die Feier fand in Havering statt.

Vom 20. bis 27. August weilten die Haveringer in Ludwigshafen. Dabei war Maisie Whitelock. Der Jahresausflug ging zur Burg Guttenberg am Neckar.

2000

10. April: Stadtrat Karl-Heinz Jungbluth erhält den Ehrenring der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Die Haveringer Bürgermeisterin Maisie Whitelock überreicht an Karl-Heinz Jungbluth darüber hinaus die Auszeichnung „Mayors Award“ für lange Verdienste, insbesondere in der Partnerschaft.

11. bis 18. August: Besuch der Ludwigshafener in Havering. Bürgermeisterin Maisie Whitelock besucht das St. Marien-

krankenhaus. Für Maisie Whitelock der erste offizielle Besuch im Rathaus. Empfang durch Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schulte. Maisie Whitelock wird Ehrenbürgerin in ihrer Heimatstadt.

6. bis 24. November: Elisabeth Dilly vom Theodor-Heuss-Gymnasium ist zum Lehreraustausch an der „The Albany School“ in Hornchurch.

2001

20. bis 27. April: Partnerschaftsfeier am 21. April im Konzertsaal im Pfalzbau. Havering erhält ein Geschenk zum 30-jährigen Jubiläum. Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schulte überreicht das Bild, „eine Fotocollage über Ludwigshafen mit all seinen Vororten“, an Bürgermeister Brian Eagling, Havering: „Es ist eine Partnerschaft unter Menschen, unter Freunden“.

Aus diesem Anlass gab es eine Baumpflanzung im Friedenspark und am Europaplatz wurden die Fahnen gehisst.

23. April: Manny Goldstein erhält von der Stadt Ludwigshafen den Maximilianstaler für seine Verdienste für Völkerverständnis in der Partnerschaft. Hans Schorn und Karl-Heinz Jungbluth gratulieren persönlich in Havering mit einer Ehren-urkunde.

Seit Juni hat Havering einen neuen Bürgermeister Councillor Dennis O'Flynn.

2002

Councillor Peter Gardner ist Mayor in Havering.

Rund 50 Vertreter der Kirchengemeinden St. Edwards (Romford) und St. Bonifaz (Ludwigshafen-Gartenstadt, Robert Heinz) begegnen sich vom 22. bis 29. Juli in Ludwigshafen.

Vom 10. bis 16. August treffen sich 60 Mitglieder der Bürgergruppe Jungbluth (Hedwig Kullmann) und der HA-LU Twinning Association (Manny Goldstein) in Havering.

Im Dezember sind 23 Menschen mit Behinderung und ihre Betreuer*innen aus dem Nason Waters Centre in Rainham zu Besuch in Ludwigshafen. Die Delegation leitet Eve Colley, die stellvertretende Leiterin des Zentrums.

2003

Vom 17. bis 21. April sind der ESV Ludwigshafen und die FG 08 Mutterstadt zu einer Jugendfußballerbegegnung beim FC Essex Minors Hornchurch/FC Junior. Das 80-jährige Bestehen des HC Havering wird vom 18. bis 21. April in Havering zusammen mit den Partnern der TFC Ludwigshafen (Hockeyabteilung) gefeiert.

Vom 4. bis 7. Mai ist Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse in Havering. Sie wird begleitet von Baudezernent Ernst Merkel (CDU), den Fraktionsvorsitzenden Ulrich Küppers (SPD) und Heinrich Jöckel (CDU), Karl-Heinz Jungbluth (Bürgergruppe) sowie Marcel Jurkat (Städtepartnerschaftsbeauftragter). Sie treffen Councillor Eddie Carhill (Mayor), Councillor Ray Harris, Councillor Roger Ramsey, Councillor Alby Tebbutt und Councillor Michael White (Leader of the Council).

Vom 26. Juni bis 3. Juli treffen sich 60 Mitglieder der HA-LU Twinning Association und der Bürgergruppe Jungbluth zum großen Stadtjubiläumswochenende in Ludwigshafen.

16 Teilnehmer*innen der Erlöser- und Trinitatiskirchengemeinde und der United Reformed Church Romford sehen sich zwischen dem 26. Juli und 2. August zu einer Begegnung in Ludwigshafen.

35 Mitglieder des Ludwigshafener Schwimmvereins 07 e.V. und des Hornchurch Swimming Club treffen sich vom 23. bis 29. August zu einer Schwimmjugendbegegnung in Havering.

2004

Vom 8. bis 13. April begegnen sich in Havering 32 Hockey-begeisterte vom TFC Ludwigshafen (Hockeyabteilung, Herr Ballosch, Herr Grimmer) und dem HC Havering (Graham Wilson).

Zum IPA-Jubiläum kommen vom 16. bis 20. April fünf Polizisten aus Havering zu ihren Kollegen der IPA Ludwigshafen (Volker Klein).

Vom 20. bis 27. August reisen Mitglieder der Bürgergruppe Jungbluth (Hedwig Kullmann) zu ihren Freund*innen in Havering (Manny Goldstein).

Eine Schwimmjugendbegegnung findet vom 21. bis 27. August zwischen dem Ludwigshafener Schwimmverein 07 e.V. (Peter Schmitt) und dem Hornchurch Swimming Club (Ethel Steel) statt.

Eine Jugendfußballerbegegnung zwischen dem FC Essex Minors Hornchurch/FC Junior (Len W. Jolley) und dem ESV Ludwigshafen (Rainer Winkler) und der FG 08 Mutterstadt bringt zwischen dem 26. und 30. August etwa 60 Sportbegeisterte zusammen.

2005

Seit 25 Jahren sind der ESV Ludwigshafen und die FG 08 Mutterstadt mit dem FC Essex Minors Hornchurch/FC Junior in Havering verbunden. 68 Teilnehmer fahren vom 24. bis 28. März mit dem Bus nach Havering und feiern das Ereignis.

Vom 4. bis 8. Juli trifft das Geschwister-Scholl-Gymnasium (Klasse Frau Kiziridis) auf ihre Partnerschule „Albany School“ in Havering (Klasse Debbie Hilliard).

Manny Goldstein kommt mit einem Bus voller Freunde vom 9. bis 16. September nach Ludwigshafen zur Bürgergruppe Jungbluth (Hedwig Kullmann).

Vom 1. bis 3. Oktober kommen 5 Teilnehmende der Mädchen-blaskapelle „The Haverettes“ zum Austausch mit dem Musikverein Oggersheim. Beide feiern in diesem Jahr 25 Jahre Freundschaft.

2006

Vom 25. bis 28. August feiern beide Städte das 35-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum in Havering. Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse leitet die Delegation. Weitere Mitglieder der Delegation sind Wolfgang van Vliet (Sozialdezernent), Ernst Merkel (Baudezernent), Heinrich Jöckel (Fraktionsvorsitzender CDU), Ulrich Küppers (Fraktionsvorsitzender SPD), Helga Kehl (Stadträtin SPD), Christel Langer (Stadträtin CDU), Attila Deseö (Musikschulleiter) sowie Marcel Jurkat und Carsten Kimmler vom Städtepartnerschaftsbüro. Für den Kulturteil sind das Klarinettenquartett der städtischen Musikschule und 13 Mitglieder der Tanzgruppe „Pfälzer Dansheisl“ vertreten. Auf Seiten von Havering sind Councillor Wendy Brice-Thompson (Mayor), Councillor Michael White (Leader of the Council),

Councillor Eric Munday und von HA-LU Twinning Many & Hannah Goldstein vertreten.

25. August: Besichtigung Town Hall und Wiedereröffnung des sanierten Ludwigshafen-Platzes.

26. August: „Welcome Party“ im Restaurant „Tarantinos“ – Oberbürgermeisterin Dr. Lohse zeichnet für vorbildlichen Einsatz in Sachen Partnerschaft zwei engagierte Bürger*innen aus Havering mit der Partnerschaftsmedaille aus: Edie Belt und John Stanfield.

27. August: am Morgen Gottesdienst in der United Reformed Church, mittags Havering-Show und am Abend Essen im „Liberty Bell“.

In Ludwigshafen wird Gertrud Ehret von der Bürgergruppe Jungbluth mit der Partnerschaftsmedaille ausgezeichnet.

Vom 25. bis 28. August sind mehrere Vereine und Institutionen zum Städtepartnerschaftsjubiläum in Havering: die IPA Ludwigshafen, die Erlöser- und Trinitatiskirchengemeinde, die Bürgergruppe Jungbluth, das Pälzer Dansheisl, der ESV Ludwigshafen mit der FG 08 Mutterstadt, der Ludwigshafener Schwimmverein 07 e.V., der Musikverein Oggersheim und der TFC Ludwigshafen (Hockeyabteilung).

2007

Im Mai stirbt überraschend Manny Goldstein im Alter von 80 Jahren von der HA-LU Twinning, ein sehr großer Verlust für die Städtepartnerschaft. Aus Ludwigshafen fahren zur Beisetzung Hedi Kullmann und Karl-Heinz Jungbluth.

Vom 21. bis 24. Juni kommen Councillor Georgina Galpin (Mayor), Brian Galpin, Councillor Michael White (Leader of the Council), Jonathan Owen (Town Hall), Maisie Whitelock &

Hannah Goldstein (HA-LU Twinning) aus Havering zum Stadtfest nach Ludwigshafen.

2008

Vom 7. bis 9. Juni ist eine offizielle Delegation aus Ludwigshafen in Havering. Besichtigt werden das Queen's Theatre, Hornchurch Library, Windmill, RSPB Rainham Marshes, Langton's Gardens + Concert. In London Stadtmitte wird das House of Commons besucht.

Vom 12. bis 20. Juni ist die Bürgergruppe Jungbluth (Karl-Heinz Jungbluth, Hedwig Kullmann) bei ihren Partnern in Havering (Tony Leedh, Edie Bell).

Am 20. Juni erhält Hedwig Kullmann von der Bürgergruppe Jungbluth die Partnerschaftsmedaille.

Vom 22. bis 25. August trifft sich der Ludwigshafener Schwimmverein 07 e.V. (organisiert von Sabine und Klaus Bott) mit dem Hornchurch Swimming Club (HSC, Terry Smith).

Vom 27. bis 30. Oktober ist zum Verwaltungsaustausch Julian Strong (Town Hall Havering) bei Marcel Jurkat (Rathaus Ludwigshafen).

2009

Vom 5. bis 9. März sind drei Lehrkräfte (Ralph Hoffmann von der Berufsbildenden Schule Wirtschaft 1, Heidemarie Steinbrecher von der Realschule Edigheim, Kai Schreiber vom Theodor-Heuss-Gymnasium) und Partnerschaftsbeauftragter Marcel Jurkat aus Ludwigshafen zum Austausch in Havering. Sie werden von Councillor John Clark (Mayor) und Councillor Michael White (Leader of the Council) empfangen und betreut

durch Charles Whitham. Exkursionen gehen zur Gaynes School, St. Edward's School und Hall Mead School.

Der Stadtrat in Havering verleiht am 20. Mai an Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse die höchste Ehrung der Stadt, den „Honorary Freeman of the London Borough of Havering“. Die persönliche Übergabe erfolgt am 27. Juni an Frau Dr. Lohse.

Vom 26. bis 29. Juni weilt eine 14-köpfige offizielle Delegation aus Havering zum Stadtfest in Ludwigshafen: Councillor Roger Ramsey (Mayor) und Sheila Ramsey, Councillor Melvin Wallace (Deputy Mayor) und Joan Wallace, Councillor Michael White (Leader of the Council) und Helen White, Bill und Jean Dale (HTEA), Maisie Whitelock (HTEA), Councillor Georgina Galpin, Rebecca Brown (Town Hall), Sue Ziemski (Teacher), MP Andrew Rosindell und MP Angela Watkinson.

Auf deutscher Seite werden sie empfangen durch Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, Prof. Dr. Cornelia Reifenberg (Beigeordnete), Stadträtin Helga Kehl (SPD), Stadträtin Christel Langer (CDU) und Karl-Heinz Jungbluth (Bürgergruppe). Es gibt einen Empfang im Stadtmuseum, einen ausgiebigen Besuch beim Stadtfest mit Klassik-Open-Air, eine Besichtigung der BASF-Weinkellerei und eine Ausflugsfahrt nach Heidelberg und Dilsberg am Neckar.

Vom 11. bis 18. September besucht die HA-LU Twinning Association mit dem Bus ihre Partner in Ludwigshafen.

2010

Am 11. Mai stirbt in Ludwigshafen im Alter von 89 Jahren Gertrud Ehret, die 20 Jahre in der Städtepartnerschaft mit Havering engagiert war.

Vom 2. bis 9. Juli besucht die Bürgergruppe Jungbluth aus Ludwigshafen ihre Freunde von der HA-LU Twinning Association in Havering.

Vom 19. bis 21. August hält sich eine kleine offizielle Ludwigshafener Delegation in Havering auf: Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, Beigeordnete Prof. Dr. Cornelia Reifenberg, Stadträtin Julia-Caterina May (SPD) und Sascha Adam, Stadtrat Manfred Schwarz (CDU) und Veronika Schwarz sowie Marcel Jurkat (Büro Städtepartnerschaften). Auf englischer Seite wurden sie empfangen durch Councillor Pam Light (Mayor), Councillor Michael White (Leader of the Council), Cheryl Coppell (Chief Executive). Besucht wurden Town Hall, Rainham Marshes, Central Depot, Elm Park Library, Top Meadow Golf Club (Abendessen), Central Library, Havering Museum und Harefield Manor sowie Central London (London Eye, House of Commons, Cinnamon Club, Taxi boat, Tower of London).

Am 26. August erhält Karl-Heinz Jungbluth die Partnerschaftsmedaille der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Jungbluth wird im November 70 Jahre alt. Mit einem Schreiben vom Dezember an das Büro der Oberbürgermeisterin trat dieser von allen städtischen Ehrenämtern zurück.

2011

Vom 24. bis 27. Juni findet in Ludwigshafen das 40-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Havering statt. Aus diesem Anlass reisen Councillor Melvin Wallace (Mayor) und Joan Wallace, Councillor Lynden Thorpe (Vice Mayor) und David Thorpe, Councillor Pam Light (former Mayor), Cheryl Coppell (Chief Executive), Bill und Jean Dale (HTEA), Maisie Whitelock (HTEA), Michael O'Connor, Edie Belt (HTEA), Dan

Alliott sowie MP Angela Watkinson nach Ludwigshafen am Rhein. Oberbürgermeisterin Dr. Lohse, Bürgermeister Wolfgang van Vliet, Beigeordnete Prof. Dr. Cornelia Reifenberg, Beigeordneter Klaus Dillinger, Stadträtin Heike Scharfenberger (SPD), Stadtrat Heinrich Jöckel (CDU), Stadträtin Andrea Wendel (FDP) und Dr. Werner Ludwig (früherer Oberbürgermeister) nahmen für Ludwigshafen teil. Programm: Spaziergang entlang der Rhein-promenade, Rheingalerie, Klassik-Open-Air, anlässlich des Stadtfestes Empfang im Stadtmuseum, offizielles Essen im Turm-Restaurant, Stadtfestrundgang, Ausflug in das mittelalter-liche Städtchen Freinsheim, Besichtigung der Sektkellerei in Wachenheim, Besichtigung des Besucherzentrums der BASF, Abendessen im Turm 33 (Lutherturm).

2012

Am 21. Mai besucht der Englisch-Leistungskurs der Berufsbildenden Schule Wirtschaft 1 während seiner Studienfahrt nach London die vergleichbare Klassenstufe (Lehrerin Anne Bryden) an der „St. Edwards Church of England School“ in Romford.

Im Juni fährt die Ludwigshafener Bürgergruppe nach Havering, wo unter anderem neben den Aktivitäten mit den Gastfamilien ein Besuch der Bank of England auf dem Programm stand sowie der malerische Ort Saffron Walden mit seiner imposanten Pfarrkirche und Hatfield House, ein Palast inmitten einer großartigen Gartenanlage, in dem Queen Elizabeth I ihre Kindheit und Jugend verbrachte.

Vom 15. bis 17. August besucht Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse zusammen mit Heike Scharfenberger (Stadträtin SPD) und Wolfgang Scharfenberger, Heinrich Jöckel (Stadtrat CDU),

Dietrich Skibelski (Bereichsleiter Kultur) und Marcel Jurkat (Büro Städtepartnerschaften) die Partnerstadt Havering. Gastgeber in Havering sind unter anderem Councillor Lynden Thorpe (Mayor) und Michael White (Leader of the Council). Besichtigt werden Town Hall und Havering Museum, Thatched House Pub in Upminster, Thames Chase Visitor Centre, Upminster Court, Top Meadow Golf Club (Abendessen), Harefield Manor, Langtons House & Gardens, Fair Kytes Arts Centre, 44 Restaurant. Auch ein Abstecher nach Central London zum Royal Observatory Greenwich wird gemacht. Am 16. August verleiht Dr. Eva Lohse an Councillor Michael White in Havering die Partnerschafts-medaille in Gold der Stadt Ludwigshafen am Rhein.

2013

Vom 30. Mai bis 5. Juni besuchten 18 Mitglieder der HA-LU-Twinning Association (Anreise mit dem Flugzeug) ihre Freunde von der „Bürgergruppe Ludwigshafen“ in Ludwigshafen. An der Spitze der englischen Delegation stand Michael O'Connor, auf deutscher Seite organisierte Hedwig Kullmann. Die Gäste hatten Gelegenheit, einen gemeinsamen Ausflug nach Rothenburg ob der Tauber zu unternehmen und dort an einer Stadtführung teilzunehmen. Weiterhin stand auch noch eine Brauereiführung in einer fränkischen Brauerei mit anschließendem Abendessen im Brauerei-Gasthof auf dem Programm. Ansonsten wurden die zurückliegenden Tage sehr individuell mit den Ludwigshafener Freunden gestaltet. Die Gruppe wurde am 5. Juni im Stadtmuseum offiziell empfangen.

2014

Im Juni fuhr die deutsche Gruppe zum ersten Mal mit Eurolines durch den Tunnel nach London, wobei die Hinfahrt durch allerlei Widrigkeiten sehr strapaziös war und die Gruppe mehrere Stunden zu spät in London ankam. Der Bus kam schon mit fast zweistündiger Verspätung am Tunnel an und wurde dann durch zweimalige gründliche Kontrolle durch die französische Polizei sowie anschließend erneut durch die britischen Grenzbehörden zusätzlich aufgehalten. Die Rückfahrt verlief glücklicherweise nach Plan. Für die meisten der Ludwigshafener war es die erste Fahrt durch den Eurotunnel.

2015

In diesem Sommer weilte die Havering Gruppe in Ludwigshafen.

Es gab einen Besuch des Carl-Benz-Museums und eine historische Führung durch Ladenburg. Mit anschließendem Abendessen in einer der gemütlichen Gaststätten vor Ort wurde gleichzeitig Abschied für dieses Jahr gefeiert.

2016

In diesem Jahr erprobten einige Ludwigshafener die Anreise mit dem Zug nach London, was sich als sehr empfehlenswert herausstellte. Die Freunde in Havering hatten wiederum eine großartige Sehenswürdigkeit für den Ausflug ausgesucht: Die Kathedrale von Ely, deren Größe und Vielfalt in der architektonischen Ausgestaltung einen bleibenden Eindruck hinterließ.

2017

Im September besuchte eine kleine Gruppe (12 Personen) aus Havering ihre Freunde in Ludwigshafen. Auch Maisie Whitelock (Mayor von 1999-2000), die sich viele Jahre lang mit viel Herzblut vor allem für Jugendbegegnungen zwischen den Partnerstädten eingesetzt hatte, war dieses Mal dabei und wurde entsprechend beim offiziellen Empfang im Rathaus geehrt. Aufgrund ihres Alters war es für sie der Abschiedsbesuch in der Partnerstadt Ludwigshafen. Das Highlight des diesjährigen Programms war ein gemeinsamer Ausflug nach Lorsch, bei dem neben dem Klostergelände und der Königshalle aus der fränkischen Zeit auch das Freilichtlabor Lauresham besichtigt wurde. Dieser erlebnisreiche Tag schloss mit einem Abendessen in der Gaststätte „Back- und Brauhaus“ ab. Abschied wurde dieses Mal in der Gaststätte 'Große Blies' gefeiert, wo die Gruppe nach dem gutbürgerlichen Essen auch noch von einem Western-Duo unterhalten wurde.

2018

Text des Artikels im Wochenblatt erschienen am 10. Oktober: „Ludwigshafener Bürgergruppe zu Besuch in Havering – Ein Beispiel für eine lebendige Städtepartnerschaft. Nachdem im letzten Jahr die Bürgergruppe aus Havering zu Gast in Ludwigshafen war, genossen die Ludwigshafener dieses Jahr vom 13.09. bis 20.09. die Gastfreundschaft ihrer englischen Freunde in der Partnerstadt. Die Gastgeber hatten sich viel Mühe gegeben und ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Da gab es eine vergnügliche Garten-Party auf einem idyllischen Landgrundstück, wie man es nicht im Bezirk von Groß-London vermutet hätte. Einblick in die englische Geschichte bis zurück in die Römerzeit vermittelte ein Tagesausflug nach St. Albans,

eine der typischen in der Römerzeit gegründeten Städte nördlich von London, die nach dem ersten Märtyrer Englands benannt ist, der dort für seinen Glauben sein Leben ließ. Sein Schrein steht in der imposanten Kathedrale, die von verschiedenen Kulturepochen geprägt ist. Der Farewell-Abend war mit seinem köstlichen, von den einzelnen Familien zubereitetem Büffet, einem beeindruckenden Zauberer und dem musikalischen Unterhaltungsprogramm schließlich der letzte Höhepunkt des Austauschbesuchs. Hier bot sich auch die Gelegenheit den Bürgermeister Councillor Dilip Patel und zwei seiner Stadträte kennenzulernen, die geplant haben, nächstes Jahr Ludwigshafen einen Besuch abzustatten. In ihrer Abschiedsrede bedankte sich Elisabeth Dilly, die Leiterin der Gruppe, bei den Gastgebern aus Havering und lud sie herzlich zum Gastbesuch für das nächste Jahr ein.“

2019

In diesem Jahr findet der Aufenthalt einer kleinen Bürgergruppe aus Havering seit langem wieder im Juni statt und wie immer ist die Wiedersehensfreude groß. Neben einem Besuch des Technikmuseums in Speyer und anschließendem Essen im Domhof, gibt es noch eine besondere Attraktion: das neu konzipierte Schuhmuseum in Hauenstein. Nach einem schmackhaften Essen in der Paddelweiher Hütte ging es dann weiter ins Schokoladenmuseum „Wawi“, wo die Süßschnäbel auf ihre Kosten kamen. Bei der Verabschiedung ahnte noch niemand, dass – zusätzlich zu den zukünftigen Hindernissen durch den Brexit – am Ende dieses Jahres eine Pandemie ausbrechen würde mit der Konsequenz, dass auf unbestimmte Zeit zunächst einmal alle offiziellen Besuche abgesagt und von persönlichen Treffen abgeraten wurde.

2020

In der Rheinpfalz erscheint ein Artikel über die Partnerschaft und es melden sich mehrere Interessenten. Ein Teil von ihnen hat in ihrer Jugend einen Schulaustausch mit Havering erlebt.

2021

Im Jahr 2021 besteht die Städtepartnerschaft mit Havering 50 Jahre. Aufgrund der weltweiten Corona-Pandemie finden mit Havering keine Feierlichkeiten statt. Wie auch mit allen anderen Partnerstädten können keine offiziellen Begegnungen stattfinden.

Am 27. Februar verstirbt im Alter von 81 Jahren Ehrenringträger Karl-Heinz Jungbluth. Karl-Heinz Jungbluth war einer der Motoren der Städtepartnerschaft und langjähriger Leiter der gleichnamigen Bürgergruppe.